

ÖGB-Reischl: Erhöhte Notstandshilfe wird bis Ende Juni 2021 verlängert

Utl.: Unser Druck und Einsatz haben sich ausgezahlt! =

Wien (OTS) - „Unser Druck und unser Einsatz haben sich ausgezahlt“, freut sich Ingrid Reischl, Leitende ÖGB-Sekretärin, über die Ankündigung Kochers, dass die Regelung zur erhöhten Notstandshilfe verlängert wird. „Das ist eine wichtige Unterstützung für 220.000 Menschen, die in der aktuellen Situation keine Chance haben, rasch einen Job zu finden.“ Viele sind über Monate arbeitslos und müssen mit der Hälfte ihres vorherigen Einkommens auskommen. „Eine Erhöhung des Arbeitslosengeldes ist daher nach wie vor notwendig und angebracht, damit Menschen nicht weiter in Armut abrutschen.“

Die Verlängerung der Notstandshilferegelung sei „grundsätzlich selbstverständlich positiv zu beurteilen“, so Reischl, „allerdings kommt sie wieder nur für drei Monate und wieder zu spät.“ Dadurch würden Betroffene erneut im Dunklen gelassen, wie es danach weitergeht. „Das ist eine Qual. Eine Verlängerung der erhöhten Notstandshilfe zumindest bis zum Ende der Pandemie wäre angebracht“, fordert Reischl.

~

Rückfragehinweis:

Österreichischer Gewerkschaftsbund

Mag.a Barbara Kasper

Tel.: 0664 6145221

barbara.kasper@oegb.at

www.oegb.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/143/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0142 2021-04-07/14:24

071424 Apr 21

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210407_OTS0142